



Pressemitteilung „Bürger für Glückstadt“

Bürger für Glückstadt (BFG) besuchen HanseGarnelen: Erfolgreiche Unternehmensansiedlung stärkt den Standort Glückstadt

Die Bürger für Glückstadt (BFG) haben sich vor Ort bei HanseGarnelen ein Bild von der innovativen Garnelenzucht gemacht, die sich in den letzten Jahren als wichtiger Wirtschaftsfaktor für die Region etabliert hat. Die Unternehmensansiedlung in Glückstadt ist ein gelungenes Beispiel für nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung und zeigt, welches Potenzial in der Stadt steckt.

Empfangen wurde die Delegation von Geschäftsführer Rupert Baur, der die Besucher durch die hochmoderne Anlage führte und detaillierte Einblicke in das nachhaltige Zuchtverfahren gab. HanseGarnelen verfolgt das Ziel, frische und hochwertige Garnelen zu produzieren – ohne Antibiotika und mit einem minimalen ökologischen Fußabdruck. Das Unternehmen setzt dabei auf innovative Technologien und geschlossene Kreislaufsysteme, die den Wasserverbrauch drastisch reduzieren und eine umweltfreundliche Produktion ermöglichen.

Jörn Gehrig, Vorsitzender der BFG und wirtschaftspolitischer Sprecher, zeigte sich beeindruckt: "Es ist faszinierend zu sehen, wie hier in Glückstadt eine der größten nachhaltigen Garnelenfarmen Europas entstanden ist. HanseGarnelen setzt Maßstäbe in puncto Umweltfreundlichkeit, Regionalität und technologischer Innovation. Gerade solche Unternehmen, die sich bewusst für nachhaltiges Wirtschaften entscheiden, sind für die Zukunft unserer Region entscheidend. Sie schaffen nicht nur Arbeitsplätze, sondern auch Wertschöpfung vor Ort."

HanseGarnelen Geschäftsführer Rupert Baur betonte, wie wichtig der Standort Glückstadt für das Unternehmen sei: "Glückstadt bietet ideale Voraussetzungen für unser Vorhaben. Die Zusammenarbeit mit der lokalen Politik und Stadtverwaltung war von Anfang an konstruktiv und unterstützend. Das hätte ich mir bei anderen Akteuren wie zum Beispiel der EU-Bürokratie auch gewünscht. Unser Ziel ist es, eine nachhaltige Alternative zur herkömmlichen Garnelenzucht zu bieten und ein Produkt höchster Qualität direkt aus der Region anzubieten. Wir betreiben hier in Glückstadt eine der größten nachhaltigen Garnelenfarmen Europas und legen größten Wert auf Umweltfreundlichkeit, Regionalität und Qualität. Unsere Garnelen werden ohne den Einsatz von Antibiotika gezüchtet und frisch an unsere Kunden geliefert."

Auch Dr. Siegfried Hansen, Fraktionsvorsitzender der BFG, hob die Bedeutung solcher Ansiedlungen hervor: "Die Erfolgsgeschichte von HanseGarnelen ist ein eindrucksvolles Beispiel dafür, wie innovative Unternehmen von einer wirtschaftsfreundlichen Standortpolitik profitieren. Als BFG setzen wir uns dafür ein, dass Glückstadt weiterhin ein attraktiver Standort für nachhaltige und zukunftsorientierte Unternehmen bleibt. Nur durch gezielte politische Unterstützung und die richtigen Rahmenbedingungen können wir Arbeitsplätze sichern und die lokale Wirtschaft langfristig stärken. Dazu passt auch unser nimmermüder Einsatz für ein zukünftiges Innovationszentrum für die Wertschöpfungskette Agrobusiness mit Standort in Glückstadt."

Die BFG sieht in der erfolgreichen Ansiedlung von HanseGarnelen einen Beleg für die positive wirtschaftliche Entwicklung Glückstadts. Die Wählergemeinschaft wird sich weiterhin aktiv dafür einsetzen, Unternehmen mit nachhaltigen Konzepten in der Region zu fördern und ihnen optimale Bedingungen für Wachstum und Innovation zu bieten.



Die BFG zu Besuch bei HanseGarnelen am 12. März 2025, von links nach rechts Hans Ludwig Bechtel, Verena Kniesmeijer-van Leeuwen, Daniel Bertram (HanseGarnelen), Rupert Baur (HanseGarnelen), Dr. Siegfried Hansen, Jörn Gehrig, Lutz Harder

Pressesprecher Bürger für Glückstadt
Dr. Siegfried Hansen
Anna-Tiessen-Str. 1b
25348 Glückstadt
Tel: +49 (04124) 589982
s.hansen@büfug.de
<http://www.büfug.de>